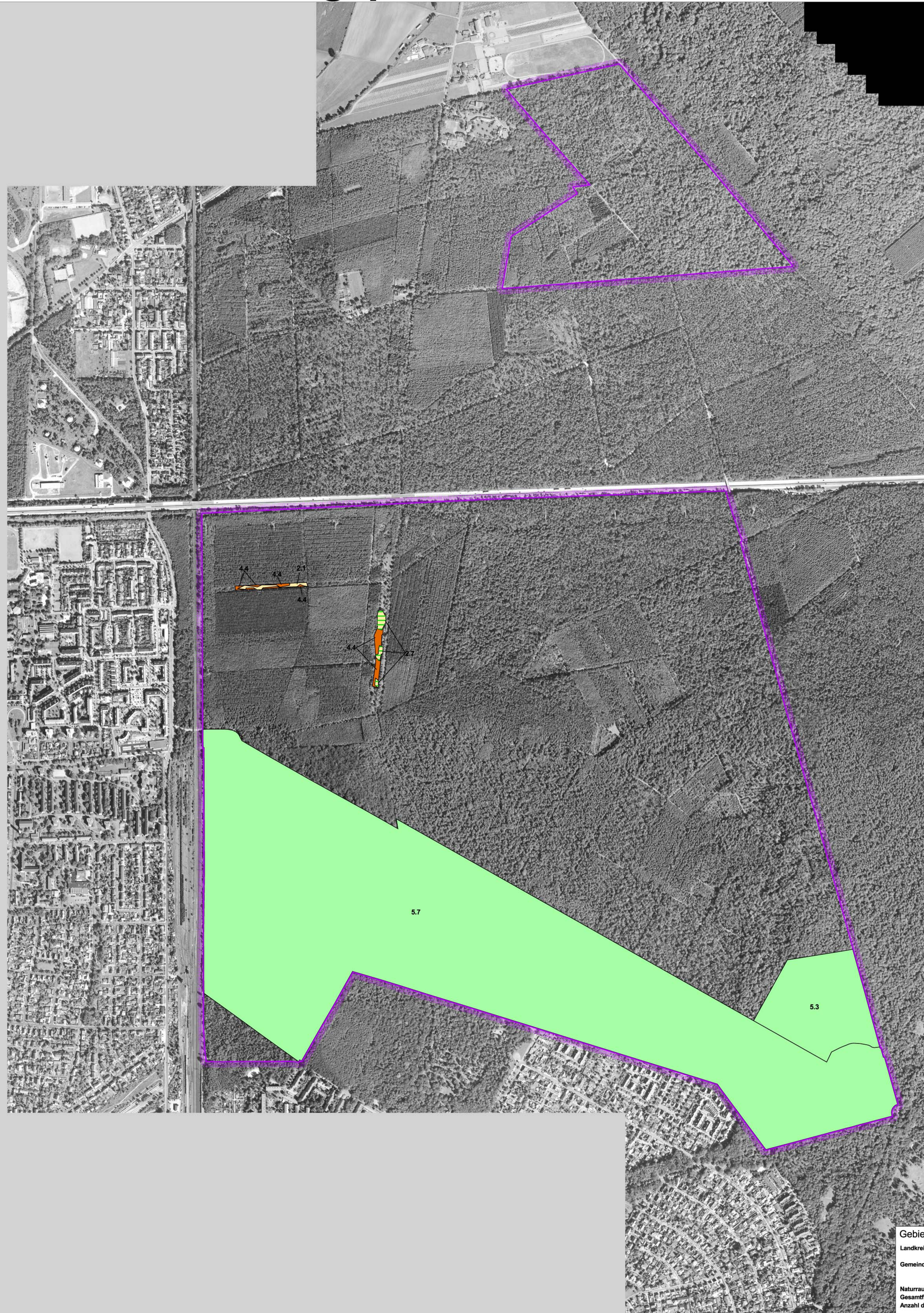
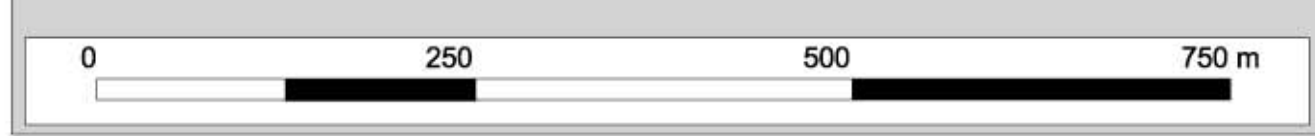


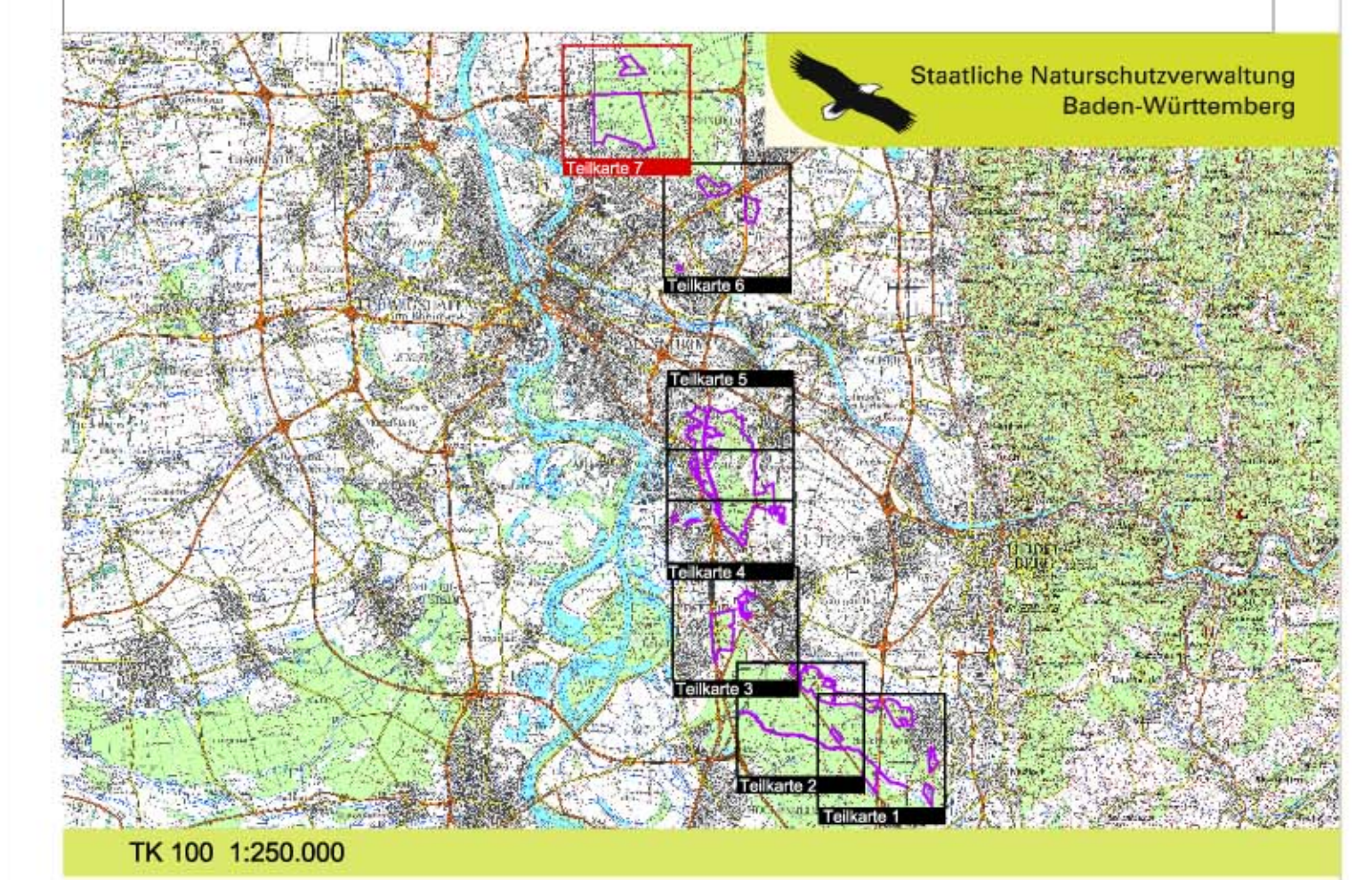
Natura 2000-Pflege- und Entwicklungsplan



- Legende**
(für Details zu den Erhaltungsmaßnahmen siehe Maßnahmen-Nr. im Plan und Legendenheft)
- FFH-Gebietsgrenze
- Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen Offenland**
(zusätzliche Maßnahmen siehe Legendenheft)
- 1.1** Maßnahmenblock 1: Maßnahmen 1.1 - 1.8:
Beweidung mit Schafen und Ziegen (Umtriebsweide), Gehölzentnahme und Neophytenbekämpfung bei Bedarf. Alternative: Gezielte Mahd in Teilbereichen
 - 2.1** Maßnahmenblock 2: Maßnahmen 2.1 - 2.16:
Gehölzentnahme, Neophytenbekämpfung und extensive Bodenverletzung bei Bedarf.
 - 3.1** Maßnahmenblock 3: Maßnahmen 3.1 - 3.8:
Beweidung oder Mahd mit Abräumen, Neophytenbekämpfung. Zusätzlich Maßnahmen für vorkommende Waldarten:
Nutzungsverzögerung in Eichenbeständen, Förderung der Eiche im Rahmen der Waldpflege sowie durch künstliche und natürliche Verjüngung, Belassen von Altholz sowie von stehendem und liegendem Totholz, Erhaltung von Habitatbäumen, schrittweise Freistellung ausgewählter Brutbäume, substanzschonende Durchführung von Verkehrsicherungsmaßnahmen.
 - 4.1** Maßnahmenblock 4: Maßnahmen 4.1 - 4.5:
Spezifische Maßnahmen ohne gemeinsames Maßnahmenpaket
 - ★ Kleinstufige Maßnahmenflächen für die Sand-Silberschärze (1905, prioritäre Art)
- Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen Wald**
- 5.1** Maßnahmenblock 5: Maßnahme 5.1 - 5.11:
Beibehaltung der naturnahen Waldwirtschaft, Förderung der Naturverjüngung, Förderung standortheimischer Baumarten im Rahmen der Waldpflege, Belassen von Altholz, Belassen von stehendem und liegendem Totholz, Erhaltung von Habitatbäumen.
 - 6.1** Maßnahmenblock 6: Maßnahme 6.1:
Flächenspezifische Maßnahmenkombination im Wald
- Ausgewählte Maßnahmen der Maßnahmenblöcke**
- Beweidung mit Schafen (Umtriebsweide, alternativ Mahd mit Abräumen)
 - Verbuschung randlich zurückdrängen
 - Absperrung von Flächen



Gebietsübersicht
 Landkreis: Rhein-Neckar-Kreis, Stadtkreise Mannheim und Heidelberg
 Gemeinde: Brühl, Heidelberg, Ketsch, Leimen, Mannheim, Ottersheim, Sandhausen, Schwetzingen, Walldorf
 Naturraum: Oberrheinisches Tiefland
 Gesamtfläche FFH: 1.776 ha
 Anzahl der Teilgebiete: 20



Pflege- und Entwicklungsplan für das FFH-Gebiet 6617-341 "Sandgebiete zwischen Mannheim und Sandhausen"

Karte der Erhaltungsmaßnahmen
 Teilkarte 7

Bearbeiter: H.-J. Fischer - Spang, Fischer, Nitzschka, GmbH
 Gezeichnet: F. Däublin - Spang, Fischer, Nitzschka, GmbH
 Gefertigt: 30.06.2009
 Stand der Kartierung: 31.07.2008
 Kartengrundlage: DOP, TK25: © Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg Az.2851.9/3
 Maßstab: 1:5.000

